



**BERICHT**

**des Magistrates gemäß §§ 50 (3) i. V. m.  
66 (2) HGO zur Sitzung der Stadtver-  
ordnetenversammlung am 25. Mai 2023**

Az.: 10 00 80  
Stand: 14.04.2023

**I. Bericht aus der Verwaltung**

**01. Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen**

Der Magistrat legt mit Wirkung zum 01.06.2023 die folgenden Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Grünberg (Rathaus und Stadthaus) für Besucher/innen neu fest:

Montag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Dienstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen für Besuche außerhalb dieser Öffnungszeiten sind in Absprache mit den Beschäftigten jederzeit möglich.

Mit Wirkung zum 01.06.2023 werden die Dienstzeiten für die Telefonzentrale/den Empfang im Rathaus wie folgt festgelegt:

Montag 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Dienstag 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Mittwoch 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jeweils am Mittwoch nach 12.00 Uhr ist die Telefonzentrale aus Gründen der eigenen Sachbearbeitung zwar personell besetzt, die dort Beschäftigten nehmen jedoch grundsätzlich keine Telefonate von außen entgegen, stehen für interne Telefonate/Kommunikation allerdings zur Verfügung.

**02. Liegenschafts- und Gebäudemanagement**

Dem anliegenden Freiflächenmietvertrag der zur Errichtung eines Funkmastes zum Betrieb und zur Unterhaltung von Funkanlagen auf der städtischen Parzelle Gemarkung Stockhausen Flur 2 Flurstück 63/1, Am Berg bei der Hetzelsweise, 26.507 qm, wird zugestimmt. Einzahlung gemäß Vertrag bei Produkt 11106, Konto 50040000.

Für die Neugestaltung des Bouleplatzes wird der Auftrag an die Firma ALEA GmbH vergeben. Es werden 87,5 % durch die Förderung „Zukunft Innenstadt“ übernommen und die Stadt Grünberg trägt 12,5 % für dieses Projekt.

Der Beauftragung des Planungsbüros Bock & Partner, Lilienweg 14, 35325 Mücke, für die Fachplanungsleistung Elektro der Renovierungsarbeiten in der Kita Rondell, gemäß dem Angebot vom 01.03.2023 wird zugestimmt. Die finanziellen Mittel stehen unter dem Produkt 57303 und dem Aufwandskonto 61610000 zur Verfügung. Zweckbestimmte Mittelbereitstellung für die Renovierung Kita Rondell.

Der Beauftragung des Planungsbüros Fischer für die Kartierung von Einzelflächen für mögliche PV-Anlagengemäß dem Angebot vom 08.03.2023 wird zugestimmt. Für die finanziellen Mittel stehen Gelder aus dem Produkt 51101, Konto 6771 0000 zur Verfügung.

### **03. Brandschutzdienstleistungen**

Die Firma Sinus Nachrichtentechnik GmbH erhält gemäß ihrem Angebot vom 17.02.2023, Angebot-Nr.: A2023-14990, den Auftrag zur Lieferung der notwendigen Funktechnik für den Führungsstab bzw. die TEL (Technische Einsatzleitung). Die Finanzmittel für die Neubeschaffung der Funktechnik Führungsstab / TEL stehen unter dem Produkt 12601 – Brandschutzmaßnahmen, Maßnahme 012 Schaffung der Infrastruktur für den Führungsstab im Haushalt 2023 zur Verfügung. Bei der Neubeschaffung der Funktechnik hat man sich für den preisgünstigeren Anbieter entschieden.

### **04. Gemeindestraßen**

Der in der Magistratssitzung am 14.11.2022 gefasste Beschluss (VL-269/2022) zur Erteilung des Auftrages an die Firma PRO Netzausbau GmbH, auf Grundlage ihres Angebotes vom 24.10.2022 zum Austausch des Asphalt durch Pflaster in festgelegten Gehwegen, im Zuge des Breitbandausbaus im Stadtteil Harbach wird aufgehoben. Mittel für den Reparaturbedarf an Straßen und Gehwegen während des Breitbandausbaus werden vom Produkt 54010 und Konto 61650000 nicht abgerufen.

Die Firma Straßen- und Tiefbau Blei GmbH & Co. KG Reiskirchen erhält auf Grundlage ihres Nachtrages vom 17.01.2023 den Auftrag zur Abrechnung höherer Einheitspreise bei den Positionen 1.2.70, 1.2.90 und 1.2.120 aus dem Hauptangebot vom 15.12.2020 zur Straßenunterhaltung der Stadt Grünberg und Stadtteile. Mittel zur Straßenunterhaltung stehen im Haushalt 2023 unter Produkt 54101 und Konto 61650000 zur Verfügung.

Die Firma KDI-Service Kirchhain Kanal-Dichtheits-Inspektionsservice erhält auf Grundlage ihres Angebotes vom 13. Februar 2023 den Auftrag über die EKVO-Zweitbefahrung und Gewährleistungsbefahrung für den Befahrungszeitraum 2023. Mittel stehen unter dem Produkt 53801, Konto 61650010, Kostenstelle 1041100 zur Verfügung.

## **II. Bericht der Stadtwerke Grünberg**

### **ZWISCHENBERICHT**

#### **der Betriebsleitung an die Betriebskommission und den Magistrat gemäß § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 4. Vierteljahr 2022**

---

In Ausführung des § 21 EigBGes erstattet die Betriebsleitung über die Entwicklung im 4. Quartal 2022 nachfolgenden Zwischenbericht an die Betriebskommission:

## 01. **Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**

Der von der Betriebskommission in ihrer Sitzung am 02.11.2022 beratene und einstimmig festgestellte Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2022 im Zuge der abschließenden Beratung über die Haushaltssatzung 2023 ohne Änderungen ebenfalls einstimmig beschlossen. Die notwendige Genehmigung der Aufsichtsbehörde bei der Landrätin des Landkreises Gießen zu den Gesamtbeträgen der Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen wurde zwischenzeitlich mit Verfügung vom 03.02.2023 erteilt.

## 02. **Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Vermögensplanes im Wirtschaftsjahr 2022**

### ERFOLSPLAN:

Für den Bereich des Erfolgsplanes bzw. der Ergebnisrechnung ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2022 zum aktuellen Stand folgendes, vorläufiges Buchungsvolumen:

	31.12.2022	Vorjahresvergleiche:	
		31.12.2021	31.12.2020
a) Erträge	<b>1.020.666,55 €</b>	985.743,18 €	1.025.833,28 €
b) Aufwendungen	<b>515.410,56 €</b>	617.429,96 €	541.624,89 €
c) Saldo	<b>+ 505.255,99 €</b>	+ 368.313,22 €	+ 484.208,39 €

Das vorstehende Buchungsvolumen berücksichtigt noch nicht die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die Aufwendungen für die Abschreibung des Anlagevermögens, den Verwaltungskostenanteil sowie die Veränderungen bei den Rückstellungen. Unter Einrechnung der hierfür veranschlagten bzw. zu erwartenden Beträge kann aller Voraussicht nach für das abgelaufene Geschäftsjahr ein Jahresüberschuss erwartet werden, welcher sich noch oberhalb des im Erfolgsplan 2022 prognostizierten Ergebnisses (+ 30 T€) bewegen dürfte.

Diese aktuelle Ergebniseinschätzung erfolgt jedoch unter dem Vorbehalt, dass bis zum Ende des 1. Quartals 2022 keine höheren Rechnungsbeträge mehr zu Lasten des abgelaufenen Wirtschaftsjahres zu buchen sind.

Ausschlaggebend für die deutliche Ergebnisverbesserung im Vergleich zum geplanten Jahresergebnis sind einerseits die erfreulich hohen Erlöse aus den Wassergebühren, welche mutmaßlich auch dem extrem trockenen Sommer 2022 geschuldet sind sowie andererseits, deutlich unter dem Planansatz liegende Aufwendungen für die Unterhaltung des Wasserleitungsnetzes.

### INVESTITIONSTÄTIGKEIT IM VERMÖGENSPLAN

a) Einnahmen (Einzahlungen)	1.145.908,70 €
b) Auszahlungen	1.120.515,30 €
c) Saldo	25.393,40 €

Der Einzahlungsbetrag setzt sich aus der Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 1.000.000 Mio. € sowie Einzahlungen für Wasseranschlussbeiträge und Grundstücksanschlusskosten in Höhe von rd. 35.000 € bzw. 111.000 € zusammen.

Auf der Auszahlungsseite ist in dem vorstehenden Gesamtbetrag ein Tilgungsanteil in Höhe von rd. 150.000 € enthalten.

Im Übrigen entfallen die Investitionsauszahlungen mit rd. 277.000 € auf die Maßnahmen zur Neukonzeption der Seenbachtalgemeinden (Verbindungsleitungen Weickartshain nach Stockhausen und Seenbrücke), rd. 34.000 € auf die Verbindungsleitung Am Vogelsang bis Kolpingstraße in Weickartshain, rd. 439.000 € auf die Erneuerungsmaßnahmen in der Kernstadt (überwiegend Gerichtsstraße, Färbgraben sowie Restkosten Lehnheimer Weg), rd. 30.000 € auf die Herstellung/Erneuerung von Hausanschlussleitungen, 131.000 € auf die Herstellung einer 2. Einspeisung in das Ortsnetz Harbach, rd. 45.000 T€ auf die Beschaffung von Wasserzählern, Funkmodulen inkl. zugehöriger Softwarekomponenten, sowie 14.000 € für die Beschaffung eines Stromerzeugers.

Bei den Einzelansätzen für die Beschaffung von Wasserzählern inkl. Funkmodulen (003), für die Erneuerung der Verbindungsleitung Am Vogelsang bis Kolpingstraße in Weickartshain (017) sowie für die Beschaffung eines Stromerzeugers (007) sind beim Vergleich mit den Planwerten 2022 bei Ausführung des Vermögensplanes jeweils Überschreitungen auf der Auszahlungsseite entstanden. Diese können jedoch innerhalb des Investitionsbudgets der Stadtwerke durch Mehreinzahlungen aus der Erstattung der Grundstücksanschlusskosten (Maßnahme 001) sowie Einsparungen bei sonstigen Maßnahmen vollständig kompensiert werden.

Von den übrigen Ansätzen des Vermögensplanes 2022, welche zum Jahreswechsel aufgrund der noch laufenden Maßnahmen bzw. noch ausstehender Bauabschnitte bzw. Abrechnungen der Maßnahmenprogramme in der Kernstadt sowie für die Seenbachtalgemeinden noch nicht vollständig in Anspruch genommen wurden, wurden folgende Beträge zwecks Fertigstellung bzw. Endabrechnung der einzelnen Vorhaben am 01.02.2023 in das Wirtschaftsjahr 2023 als Auszahlungsermächtigung übertragen:

Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Übertrag
001	Erstmalige Herstellung/Erneuerung von Hausanschlussleitungen	19.933,57 €
013	Erneuerung Teilabschnitte Seentalstraße, Lardenbach	45.000,00 €
016	Ringschluss am Bahnhof Göbelnrod mit Bahnkreuzung	63.408,96 €
025	Neukonzeption der Wasserversorgung in den Seenbachtalgemeinden	46.616,29 €
027	Austausch-/Erneuerungsmaßnahmen im Zuge der Kanalsanierung	62.406,08 €
035	Druckerhöhung Ziegelberg Leipziger Straße	23.000,00 €
036	Erneuerung von Teilabschnitten im Wasserleitungsnetz der Kernstadt	228.357,48 €
041	Herstellung einer 2. Einspeisung in das Ortsnetz Harbach	20.949,37 €
<b>Summe:</b>		<b>509.671,75 €</b>

Da der Eigenbetrieb Stadtwerke Grünberg während des Wirtschaftsjahres 2022 fast durchgängig einen negativen Anteilswert an der Anteilkasse aufgewiesen hat, und im

Rahmen der Ausführung des Wirtschaftsplanes 2022 weiterhin hohe Investitionsauszahlungen zu leisten waren, erfolgte zum November 2022 die Aufnahme eines Investitionsdarlehens aus den im Wirtschaftsjahr 2022 zur Verfügung stehenden Kreditermächtigungen in Höhe von 1.000.000 €. Dieser Beschluss wurde noch rechtzeitig vor den deutlichen Zinsanhebungen der EZB gefasst, so dass für die Stadtwerke Grünberg noch attraktive Darlehenskonditionen gesichert werden konnten. Aufgrund der vorgenannten Darlehensaufnahme belief sich der Anteilswert des Eigenbetriebs an der Einheitskasse zum 31.12.2022 auf einen positiven Betrag in Höhe von rd. 300.000 €.

Die zum Ende des Wirtschaftsjahres 2022 noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung des Wirtschaftsjahres 2022 in Höhe von **350.000 €** wird Zwecks notwendig werdender Gegenfinanzierung für die nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen ebenfalls vorsorglich in das Wirtschaftsjahr 2023 vorgetragen. Die nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung für das Wirtschaftsjahr 2021 (Teilbetrag von 52.000 €) erlischt gemäß § 103 Abs. 3 HGO spätestens mit der Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2023.

### **03. Durch die Betriebsleitung im 4. Quartal 2022 erteilte Aufträge:**

In dem Berichtszeitraum 1. Oktober bis 31. Dezember 2022 wurden durch die Betriebsleitung außerhalb der bestehenden Rahmenvereinbarung nachfolgende Aufträge erteilt:

1. Fa. Rohrleitungsbau Fritz GmbH & Co. KG, Ettingshausen – Erneuerung Umzäunung am Tiefbrunnen in Weickartshain zu einer Netto-Angebotssumme in Höhe von 11.925,00 €.
2. Ingenieurgesellschaft Lenz + Gast mbH, Gießen – Erstellung eines Bodengutachtens zur Maßnahme „Erneuerung der Wasserleitung in der Seentalstraße“ im Stadtteil Lardenbach zu einer Netto-Angebotssumme in Höhe von 3.345,00 €.

### **04. Wassergeldabrechnung u. Entwicklung des Wasserverbrauches im Jahr 2022:**

Die Ablesung der Wasseruhren erfolgt seit dem Jahre 2020 durch eine online-unterstützte Form der Selbstablesung über die Homepage der Stadt Grünberg. Von der digitalen Eingabe der Zählerstände, welche dann über eine Schnittstelle direkt in das Abrechnungsverfahren überführt wurden, machten für das Abrechnungsjahr 2022 ca. 72 % der Wasserabnehmer Gebrauch. Weitere ca. 18 % der Zählerstände wurden per E-Mail oder telefonisch übermittelt, so dass eine relativ hohe Quote von 90 % der Fälle gemäß dem tatsächlichen Verbrauchswert abgerechnet werden konnten. Die übrigen Zählerstände wurden anhand des Vorjahresverbrauches hochgerechnet bzw. geschätzt.

Nach dem Beschluss der Betriebskommission vom Juni 2022 zur Einführung von, mit Funkmodulen ausgestatteten Wasserzählern, wurden im Jahr 2022 bereits die Stadtteile Weickartshain, Göbelnrod und Stockhausen mit solchen Funkmodulen ausgestattet. Für diese ca. 550 Wasserzähler erfolgte die Ablesung sowie die Weitergabe an das Abrechnungsprogramm bereits vollständig digital, ohne dass die Bürger/innen der betroffenen Stadteile tätig werden mussten.

Die Abrechnungsbescheide für das Kalenderjahr 2022 wurden nach Übernahme bzw. Hochrechnung aller Verbrauchswerte im Verlaufe der 3. Kalenderwoche 2023 an die Grundstückseigentümer zugestellt. Die aktuellen Buchungszahlen deuten darauf hin,

dass der im Wirtschaftsplan 2022 veranschlagte Haushaltsansatz für Wassergebühren von 1.000.000 € fast punktgenau erreicht werden wird. Eine abschließende Gesamtauswertung der Verbrauchszahlen in m<sup>3</sup> für 2022 liegt z.Zt. jedoch noch nicht vor.

## **05. Sonstige Mitteilungen**

Folgende Arbeiten wurden im Quartal 4/2022 durch die Technische Betriebsführung ausgeführt bzw. abgestimmt:

### 1. Hydranten

Auf dem Gelände der Straßenmeisterei Grünberg wurde der Hydrant erneuert.

### 2. Schieberkreuze

Das Schieberkreuz in der Kernstadt Grünberg, im Bereich der Londorfer Straße / Robert-Bosch-Straße wurde - im Zuge der Vollsperrung des Bahnüberganges durch die DB - erneuert.

### 3. Installation von Hausanschlüssen

In Grünberg im Baumgartenfeld wurden zwei, in Klein-Eichen, Eichwiesenfeld wurde ein, in Lardenbach, Am Triesch wurden zwei und in Harbach, Am Kartenstück wurden drei neue Hausanschlüsse hergestellt.

### 4. Wasserzähleranlagen

Mängelbehebungen an acht Wasserzähleranlagen in Grünberg/Weickartshain und Göbelnrod haben stattgefunden.

Ein neuer Gartenwasserzähler wurde verbaut.

Zwei Gartenwasserzähler wurden in Queckborn und einer in Beltershain gewechselt.

Der turnusmäßige Wasserzählerwechsel wurde beendet.

In den Stadtteilen Göbelnrod, Weitershain und Stockhausen wurden Funkmodule montiert.

### 5. Behebung von Wasserrohrbrüchen

Folgende Wasserrohrbrüche wurden behoben:

- Grünberg, Breslauer Straße 4; beim Bahnübergang Leckage behoben
- Göbelnrod, Saasener Weg bei DEA Wirberg
- Harbach, Ringstraße 4

### 6. Sonstige Leitungsverlegungen

- Keine

### 7. Bestandsaufnahme von Hausanschlüssen (Ortsbesichtigungen)

- Keine

## 8. Pflege und Wartungsarbeiten

Zwei Planauskünfte wurden erteilt.

Vier Standrohre wurden nach Rückgabe überprüft.

Ein Standrohr wurde repariert.

Die Wasserprobenentnahmen wurden am 02.11.2022 entnommen.

## 9. Sonstiges

Eine Begehung der technischen Anlagen der Wasserversorgung wurde mit dem Gesundheitsamt am 25.11.2022 durchgeführt.

In den Kitas Queckborn und Lardenbach, im Bauhof Grünberg, im Campingplatz und im Freibad in Grünberg wurden am 21.11.2022 Legionellen beprobt.

In der Anlage der Quelle Wohnfeld wurde die Froschklappe erneuert.

Wasserproben für per- und polyfluorierte Alkylverbindungen wurden entnommen und eingeschickt.

Der Notfallmaßnahmeplan wurde aktualisiert.

Im TB Weickartshain wurde Akdolit Filtermaterial aufgefüllt.

An den Gebäuden der Wasserversorgung wurden die Dachrinnen gereinigt.

Im HB Göbelnrod wurde das Schwimmerventil gewartet.

Im Feldweg beim Eisteich wurden Hydrantenkappen freigelegt.

Die Wasserzähler in den Schächten wurden abgelesen.

Im MS Brunnental wurde ein undichter Kugelhahn erneuert und ein T-Stück eingebaut. Es wurden Funktionsprüfungen an den Druckminderventilen durchgeführt.

Im TB Wilde Grube wurde am Schaltschrank der UV-Anlage der Lüfter erneuert.

### Aufgestellt:

35305 Grünberg, 06.März 2023

Sven Knöß  
Kaufmännischer Betriebsleiter

Bärbel Lotz  
Technische Betriebsleiterin

### **III. Bericht aus den Verbänden**

Eine eigene Berichterstattung liegt derzeit nicht vor.

Grünberg, den 14.04.2023

gez. Marcus Grabow  
*Assistenz der Behördenleitung*